

Anl. 3 VPB-V 2017

VPB-V 2017 - Verantwortliche Personen im Bergbau 2017

⌚ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 13.08.2026

1. Für Bergbaubetriebe mit überwiegend Tätigkeiten gemäß § 5 Z 2, § 6 Z 2 und § 8 Z 2 sind Kenntnisse in folgenden Fachgebieten soweit nachzuweisen, wie sie für den betreffenden Bergbau erforderlich sind:
 1. a) Allgemeine Ingenieurwissenschaften (Maschinenbau, Elektrotechnik),
 2. b) Geowissenschaften,
 3. c) Rohstoffgewinnung ober und unter Tage,
 4. d) Geotechnik und Tunnelbau,
 5. e) Aufbereitung und Veredelung,
 6. f) Vermessungs- und Markscheidewesen.
2. Für Bergbaubetriebe mit überwiegend Tätigkeiten gemäß § 5 Z 1, § 6 Z 1, § 7 und § 8 Z 1 sind Kenntnisse in folgenden Fachgebieten soweit nachzuweisen, wie sie für den betreffenden Bergbau erforderlich sind:
 1. a) Allgemeine Ingenieurwissenschaften (Maschinenbau, Elektrotechnik),
 2. b) Geowissenschaften,
 3. c) Tiefbohrtechnik,
 4. d) Erdöl- und Erdgasgewinnung,
 5. e) Lagerstättenphysik und Lagerstättentechnik,
 6. f) Erdölmaschinenkunde und Rohrleitungsbau,
 7. g) Erdgastechnologie,
 8. h) Erdgasspeichertechnik.
3. Für Bergbaubetriebe mit überwiegend Tätigkeiten gemäß § 9 sind Kenntnisse in folgenden Fachgebieten soweit nachzuweisen, wie sie für den betreffenden Bergbau erforderlich sind:
 1. a) Konstruktiver Ingenieurbau und Baustatik,
 2. b) Hochbau und Bauphysik,
 3. c) Umwelt und Verkehr,
 4. d) Konstruktiver Wasserbau,
 5. e) Geotechnik,
 6. f) Bauwirtschaft.
4. Für Bergbaubetriebe mit überwiegend Tätigkeiten gemäß § 10 sind Kenntnisse in folgenden Fachgebieten soweit nachzuweisen, wie sie für den betreffenden Bergbau erforderlich sind:
 1. a) Montanmaschinenbau,
 2. b) Allgemeiner Maschinenbau,
 3. c) Wärmetechnik und Ofenbau.
5. Für Bergbaubetriebe mit überwiegend Tätigkeiten gemäß § 11 sind Kenntnisse in folgenden Fachgebieten soweit nachzuweisen, wie sie für den betreffenden Bergbau erforderlich sind:
 1. a) Elektrotechnische Grundlagen,
 2. b) Elektrotechnik und Informationstechnik,
 3. c) Informatik,
 4. d) Montanmaschinenwesen-Automatisierungstechnik,
 5. e) Automatisierungstechnik und Mechatronik,
 6. f) Energietechnik,
 7. g) Informations- und Kommunikationstechnik,
 8. h) Mikroelektronik und Schaltungstechnik.
6. Für Bergbaubetriebe mit überwiegend Tätigkeiten gemäß § 41 Abs. 5 sind Kenntnisse in folgenden Fachgebieten soweit nachzuweisen, wie sie für den betreffenden Betrieb erforderlich sind:
 1. a) Allgemeine Ingenieurwissenschaften (Maschinenbau, Elektrotechnik),
 2. b) Geotechnik,
 3. c) Grubenausbau,
 4. d) Bewetterung,
 5. e) Wasserhaltung,
 6. f) Sicherheit unter Tage,
 7. g) Vermessungs- und Markscheidekunde (Bergbaukartenwerk).

In Kraft seit 05.04.2017 bis 31.12.9999

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at